

Hydrologisches Gutachten				Maßnahmen					Naturschutz							
Zeit-horizont	Lfd_Nr	Bemerkung HyGa		Maßn_Nr	Bauart	Bauziel	Bauaus-führung	Bauzeit	Forst-maß-nahmen	FFH Gebiet	LRT Code	LRT_ID	Maßnahmen FFH_MaP (auszugsweise zusammengefasst)	Konfliktpotential	NSG	
				B101	VB	ST / AL	T	nach dem 15. Juli, nach der Mahd der Wiesenflächen, möglichst in Trockenperiode		SCI262	6230*	10072	einschürige Mahd mit Beräumung, Vermeidung von Bodenverdichtung, Entbuschung mit Beräumung	Konflikt bei der Durchführung der Maßnahme durch Befahrung mit Technik; Vernässung einer kleinen nordöstlich liegenden Ecke bis zum Ablauf des Wassers in den Borngraben, durch weiteres Ver-wachsen des Grabens ist perspektivisch eine permanentere Ver-nässung vor allem durch die Maßnahmen B102; B103; B105 und B106 zu erwarten	1	
B	1	Stau		B102	V2	ST / AL	T			SCI262	0	0		Maßnahmen bergen Konfliktpotential für den nördlich liegenden LRT 10072; da durch den Verschluss des Borngrabens permanent Wasser über die Fläche in nordöstliche Richtung geleitet wird, welches erst in dem Graben mit der Maßnahme B101 Richtung Borngraben abgeleitet wird; zu Beginn wird es vor allem zur Vernässung des südlichen Teils von LRT 10072 kommen, zukünftig ist aber eine Vernässung auch nördlich des Grabens mit der Maßnahme B101 (zentraler Bereich des LRT) durch das weitere Zuwachsen des Grabens zu erwarten;	1	
				B103	V2	ST / AL	T			SCI262	0	0			1	
B	4	Stau		B104	RQ	ST / AL	T			SCI262	0	0			1	
B	2	Stau		B105	BD	ST / AL	M&T			SCI262	0	0		Maßnahmen bergen Konfliktpotential für den nördlich liegenden LRT 10072; da durch den Verschluss des Borngrabens permanent Wasser über die Fläche in nordöstliche Richtung geleitet wird, welches erst in dem Graben mit der Maßnahme B101 Richtung Borngraben abgeleitet wird; zu Beginn wird es vor allem zur Vernässung des südlichen Teils von LRT 10072 kommen, zukünftig ist aber eine Vernässung auch nördlich des Grabens mit der Maßnahme B101 (zentraler Bereich des LRT) durch das weitere Zuwachsen des Grabens zu erwarten;	1	
				B106	RQ	ST / AL	T			SCI262	0	0			1	
B	3	Stau		B107	RQ	ST / AL	T			SCI262	0	0			1	
A	2	Stau		B108	RQ	ST / AL	T			1	SCI262	7120	10073	Fichten auf der inneren Moorfläche entnehmen und beräumen, im Osten randliche Fichten belassen als Wind- und Verdunstungsschutz, Regeneration des Wasserhaushaltes, Wiedervernässende Maßnah-men, Sicherung der hydrologischen Schutzzone um die Moore, Mahd von Randbereichen der Moore		1
				B109	SW	ST / AL	M&T			1	SCI262	7120	10073			1
				B110	SW	ST / AL	M&T				SCI262	7120	10073			1
				B111	V75	AL	T				SCI262	7120	10073	Fichten auf der inneren Moorfläche entnehmen und beräumen, im Osten randliche Fichten belassen als Wind- und Verdunstungsschutz, Regeneration des Wasserhaushaltes, Wiedervernässende Maßnah-men, Sicherung der hydrologischen Schutzzone um die Moore, Mahd von Randbereichen der Moore	eine Vernässung der östlich liegenden Bergwiese (6520) LRT 10074 kann ausgeschlossen werden, da sich entlang der Maßnahme auf östlicher Seite eine ca. 30cm hohe Torfstichkante befindet, das Wasser wird durch das Verfüllen des Grabens in westliche bis nordwestliche Richtung geleitet	1
A	3;4;5	Stau		B112	V75*	AL	T		nach dem 15. Juli, nach der Mahd der Wiesenflächen, möglichst in Trockenperiode		SCI263	9410	10011	Kalkung vermeiden, Mehrschichtigkeit verbessern/ entwickeln, Totholz anreichern	durch die vernässende Wirkung könnte es zu einer Auflichtung des Fichtenbestandes kommen, je nach Entwicklung der Boden-vegetation ist eine Entwicklung Richtung Moorwald denkbar; da der Graben nur temporär Wasser führt (Starkniederschläge, Schneeschmelze), ist eine Auswirkung auf den westlichsten Bereich des LRT 10076 (6230*) nur eingeschränkt einschätzbar; perspektivisch ist eine zunehmende Vernässung des westlichsten Teilbereiches nicht auszuschließen	1
C	1	Umgestaltung	Mäander, Sohl-anhebung	B401												

- A 1 Stau entfällt, bereit vernässt durch Quellaustritt
- A 6 Stau entfällt, Grabenverlauf nicht eindeutig
- A 7 Stau entspricht Stau 17, ZH
A Planung entfällt, kein Graben
Kriegswiese